Unser Blättsche

Verteilung durch Die Woch!

Der Gemeindebezirke:
Heiligenwald, Landsweiler-Reden, Schiffweiler und Stennweiler
unabhängig • überparteilich • regional
8. Jahrg. • Nr. 88 • Mai 2012
www.unser-blaettsche.de • www.veith-design.de

Eröffnung Freibad in Landsweiler-Reden am 12. Mai 2012

Vieles neu macht der Mai – lesen Sie dazu auf Seite 3

Fotos: Gemeinde Schiffweiler

Praxis für Krankengymnastik – Physiotherapie Gisbert und Michael Raber

- Allgemeine Krankengymnastik
- Manuelle Lymphdrainage und Kompressionstherapie
- Klassische Massage
- Fango
- Kinesiotaping
- Wirbelsäulengymnastik
- Rückenschulkurse (bei allen Kassen anerkannt)
- Hausbesuche

Brückenstr. 1 · 66578 Schiffweiler
Tel. 0 68 21/4 01 78 53 · Fax 0 68 21/8 69 03 01
e-mail: physiotherapie-raber@online.de

Öffnungszeiten: Mo–Do: 8.00–18.00 · Fr: 8.00–16.00 Uhr
Termine auch außerhalb der Geschäftszeiten nach Vereinbarung

30 Jahre Erfahrung
Inh. Alexander Fuchs
Fuchs
- Fenster
- Rollläden
- Haustüren
- Vordächer
- Wintergärten
- Markisen

Hauptstr. 51 · 66578 Schiffweiler · Tel. 0 68 21/61 60
Fax 0 68 21/63 45 89 · www.fuchsfenster.de

LITERAtur
Ihre Buchhandlung in Schiffweiler
Schreibwaren · Karten für alle Anlässe
Durchgehend geöffnet
Mo–Fr: 9.00–18.00 Uhr · Sa: 9.00–13.00 Uhr
66578 Schiffweiler · Hauptstraße 31 a
Tel. 0 68 21/92 085 92 · Fax 92 069 73
www.litera-tur.info · NEU: Zeitschriften

KARL HEINZ WIRTH
GARTEN- und LANDSCHAFTSBAU
Im Schiffelland 3
66386 St. Ingbert
Telefon: (0 68 94) 3 40 46
Telefax: (0 68 94) 9 90 37 38
E-Mail wirth6371@aol.com
Der Natursteinspezialist
- Gartengestaltung und -pflege
- Pflaster, Verbundsteinarbeiten und Wegebau
- Terrassenbau, Hangbefestigung und Steinarbeiten
- Brunnenbohrungen und sämtliche Schachtarbeiten
- Bagger- und Erdarbeiten
- Spaltgärten
- Lieferung und Montage von Bauelementen Fenster, Türen und Rolläden
- Bodenbeläge und Deckenverkleidungen
- Drainagierung und Trockenlegungen
- Bürgersteig- und Winterdienst

Bleiben Sie zu Hause – wir kommen, wann immer Sie uns brauchen!
Ambulanter Pflegedienst
Sandra Scholler
Pflege mit Herz!
Zugelassen zu allen Kassen
So erreichen Sie uns: www.pflegedienst-scholler.de
Allenfeldstraße 3, 66589 Merchweiler, Tel.: 0 68 25 - 80 08 28

Redaktionsschluss für die Juni-Ausgabe ist Mittwoch, 23.05.2012

premio Reifen & Autoservice
KFZ-Meisterbetrieb
Autoservice vom Profi:
- Inspektion
- Achsvermessung
- Bremsen-Service
- Öl-Service
- HU/AU
- Rädereinlagerung
- und vieles mehr!

Premio – Die machen das!
Reifen & Autoservice Noss
Ottweilerstr. 72 a · 66578 Schiffweiler
Tel. 0 68 21/96 130 · Fax 0 68 21/96 13 13

Möbel Philippi, das Haus mit dem besonderen Service!
Wir zeigen Wohnmöbel • Polstermöbel • Esszimmer • Schlafzimmer • Matratzen und Bettwaren auf 4 Etagen.
In unserem Küchenstudio bieten wir 20 Musterküchen zur Auswahl.
Herzlich willkommen bei:
Telefon 0 68 24 / 21 53
Möbel- und Einrichtungshaus · Küchenstudio
PHILIPPI
Ottweiler · Martin-Luther-Straße 5–7

Zum Titel

Freibad Landsweiler-Reden erweitert Angebot

Vieles neu macht der Mai

Das Freibad öffnet am 12. Mai seine Pforten. Für dieses Jahr hat das Team des Freibades viele neue Angebote für Schwimmer geplant. Neu ist Frühaufsteherschwimmen ab 7.00 Uhr und Abendschwimmen bis 21.30 Uhr. Das Frühaufsteherschwimmen ist am Mittwoch, dem 16. Mai, Abendschwimmen ist am Mittwoch, dem 23. Mai.

Auch werden wieder Aqua-Jogging-Kurse und Wassergymnastik angeboten. Die Kurse starten am 16. Mai und finden jeweils mittwochs in geraden Wochen um 11.00 Uhr und in ungeraden Wochen um 17.00 Uhr statt. Die Kosten betragen 4,00 € pro Termin. Eine Voranmeldung ist daher nicht erforderlich.

Der Kurs ist nur für Schwimmer geeignet, weil der Aqua-Jogging-Kurs und auch der Wassergymnastik-Kurs sowohl im tiefen als auch im hüfthohen Wasser durchgeführt werden.

Der Schwimmkurs für Kinder ab 6 Jahre beginnt am Montag, dem 14. Mai um 15.30 Uhr. Dieser Kurs geht über 12 Stunden und kostet 55,00 Euro. Um Anmeldung unter der Rufnummer 06821/67128 wird gebeten. Die Kursgebühr ist am 1. Kurstag zu entrichten.

Gemeinde Schiffweiler

Historisches

Das Bergbau-Erbe nach der „Steinkohlenzeit“

Teil 5

– von Dr. Helmut Weyand –

Ob Prämienhäuser, Werkssiedlungen oder BIG-Siedlungen der Nachkriegszeit: Von der Preußischen Bergverwaltung über die „Mines Domaniales Francaises du Bassin de la Sarre“, die Saargruben AG, die „Régie des Mines de la Sarre“ bis zu der 1949 gegründeten „Stiftung für Wohnungsbau für Bergarbeiter“ und den Saarbergwerken… stets waren die saarländischen Grubenverwaltungen darauf bedacht, bauwilligen Bergleuten den Erwerb eines Eigenheims in der Nähe ihres Arbeitsplatzes zu ermöglichen – auch mit tatkräftiger finanzieller Hilfe.Und die Bergleute haben stets bereitwillig von dem Angebot ihres jeweiligen Arbeitgebers Gebrauch gemacht. Im Siedlungsbild unserer Dörfer hat dieses Erbe des Bergbaus bleibend Gestalt angenommen. Die Steinkohlenvorkommen haben zwei Jahrhunderte lang die Geschichte unseres Dorfes wesentlich mitbestimmt. Sie waren der „Nährboden“, auf dem es wachsen konnte und auf dem es seine Bewohner zu einem bescheidenen Wohlstand brachten. Dann aber zeigte sich die Kehrseite der Medaille: Der Bergbau als zerstörerisches Element, als Hemmnis und Bedrohung für Siedlungsraum und Wachstum. „Bergschäden machen ernste Sorgen“, „Bergschäden zwingen zur Abwanderung“, - „…durch Oberflächenabbau schwer heimgesucht“, „Grubensenkungen verändern die Landschaft“…

Das sind Schlagzeilen in Zeitungen der 50er und 60er Jahre, und sie beziehen sich alle auf Schiffweiler. Rund 200 Wohnhäuser werden im Laufe der Jahre in unserem Dorf unbewohnbar und müssen abgerissen werden, 1000 Bergschadensfälle werden allein 1952/53 in Schiffweiler bearbeitet, und über 600 werden es Jahr für Jahr zwischen 1970 und 1975…

Ist „Schiffweiler ein sterbendes Dorf?“ fragt die „Saarbrücker Zeitung“ am 12. 9. 1952: „Ein Erdbeben könnte nicht größere Schäden angerichtet haben als das, was hier im Unterdorf geschehen ist… Augusta-, Karl-, Hohl-, Brückenstraße, Jakob- und Peterstraße – sind zerrissen…“ Andreas Wagner, der Vorsitzende des Haus- und Grundbesitzervereins spricht von „Ortsteilen, die in zwei Monaten zu Ruinen werden.“

Bis 1957 hat sich, „das katastrophale Ausmaß der Bergschäden in der Gemeinde noch verschärft“ notiert die SZ am 1. Februar, und 1962 treten schließlich schwere Grubenschäden „auf der Insel“ auf, auch Krämerberg, Kastelberg, Schulzen- und Bauernstraße sind hart betroffen. Grubenschäden lassen ganze Straßenzüge veröden, viele „Narben“ in den Häuserzeilen sind bis heute zurückgeblieben, Grubenschäden zerstören das Ortsbild – und sie verändern bleibend die Landschaft: „Das ganze Wiesengelände vom einstigen Schiffweiler Schwimmbad (das schon 1955 geschlossen werden musste) bis zum Fichtenberg ist im Laufe der letzten Jahre stark versumpft, weil das Wasser des Fahrbachs sich in Folge der Grubensenkungen staute“ (SZ vom 8. Juli 1961).

Das Gebiet „im Bauerneck“ hat sich… in der Zeit von 1949 bis 1986 um rund 8.50 m gesetzt. Die Schulzenstraße ist ebenfalls um 8.50 m abgesackt, was die immense Erhöhung des Gefälles dieser Straße auf mittlerweile 18 % erklärt. [1].

Ganz ähnlich sieht es im Rombach und Mühlbachtal aus, wo sich die Landschaft ebenfalls bleibend verändert hat: Der Bahndamm der Fischbachbahn im Bereich Leopoldsthal musste um rund 14 Meter angehoben, seine Basis beträchtlich verbreitert und die Bahnunterführung um einige Meter verlängert werden. Die Wiesen im Rombachtal gehörten einst zum herrschaftlichen Leopoldsthaler Hofgut und waren von bester Qualität. Noch kurz nach dem Zweiten Weltkrieg wurden sie bewirtschaftet, aber dann versumpften sie. Sie verschwanden schließlich unter der ständig ansteigenden Wasserfläche und wurden zum „Graulhecker Weiher“. Das Wohnhaus der Familie Klos an seinem Ufer geriet in Schieflage und musste abgerissen werden, bevor es im schlammigen Untergrund versank.

Blick auf das Rombachtal im Jahre 1953 (Foto: Hubert Treitz)

Eröffnung Biergarten
Vatertag 17. Mai ab 10.00 Uhr
Große Biergarteneröffnung mit Spanferkel!
Wir bitten um Voranmeldung!
Muttertag 13. Mai: 1 Glas Sekt für alle Mütter gratis!
Pilsstube Schellemann
Öffnungszeiten:
Dienstag bis Samstag ab 17.00 Uhr
Sonntag Frühschoppen ab 10.00 Uhr
Montag Ruhetag
Rathausstr.18 • Schiffweiler • Tel.: 06821 - 8692330

Der Graulhecker Weiher aus derselben Perspektive

Auch das Mühlbachtal im Bereich der Einmündung des Rombachs sackte ab, das Tal versumpfte, es bildeten sich seichte Tümpel, ein mit Weiden bestandener Auenbereich, aber auch Sand- und Schlammablagerungen: Ein Biotop für eine Vielzahl von Wasservögeln, unter ihnen nicht nur die reichlich vorhandenen Stockenten und Blässhühner, sondern auch die seltenen Zwergtaucher und Reiherenten.… 40 Brutvogelarten konnten bei einer früheren Zählung festgestellt werden. Auch als Rast- und Überwinterungsgebiet für Wasservögel haben Graulhecker Weiher und die beiden Bachtäler große Bedeutung.

Die zur Zeit durchgeführten Renaturierungsmaßnahmen im Mühlbachtal haben die Qualität des Landschaftsschutzgebietes, das es verdient hätte, als Naturschutzgebiet ausgewiesen zu werden, noch verbessert. Am Graulhecker Weiher vergisst man gern, dass er einst durch Bergschäden, durch Grubensenkungen entstanden ist: Er ist unbestritten ein angenehmes „Erbe des Bergbaus". Weit unangenehmer waren die Bergschäden im Siedlungsbereich, aber man hatte sich in Schiffweiler daran gewöhnt, mit den Bergschäden zu leben (und organisierte keine Demonstrationen gegen den Bergbau!). Häuser waren abgerissen worden, viele Häuser! Baulücken klafften (und klaffen heute noch!) in vielen Straßen: Siedlungsbrache sozusagen in besten Wohnlagen, im Kernbereich des Dorfes, während immer neues Siedlungsgelände in Grenzbereichen der Ortslage erschlossen werden musste, auf der Ramheide, in der Rotthecke, auf der Waldwiese.

Durch Bergbau entstandene Baulücken, z. B. in der Schulzenstraße, vor allem aber in der Bauernstraße mussten als störend empfunden werden, als ein lästiges Erbe des Bergbaus. Ortsvorsteher Rudi Gessner machte es sich zur Aufgabe, die Lücken in der Bauernstraße zu schließen. „Baulückenprojekt" wurde 1995 in Schiffweiler zum „Wort des Jahres". Nach unermüd-lichem und erfolgreichem Einsatz konnte Rudolf Gessner 2001 sein Pilotprojekt zur Schließung bergbaulich bedingter Baulücken im Kernbereich der Siedlung abschließen: 70 neue Häuser waren entstanden, sozusagen „auferstanden aus Bergbauruinen". Und somit erinnert auch das neue Bild der Bauernstraße, wenn auch nur indirekt, an die „Steinkohlenzeit", die die alte Bauernstraße zerstört hat.

Das neuere Bild der Bauernstraße zeigt die Wiederbebauung nach dem „Baulückenprojekt" von Rudi Gessner

Heute machen uns Bergschäden keine Sorgen mehr. Wohl haben sie Siedlung und Landschaft verändert und tiefe Wunden in so manchen Straßenzug gerissen, aber die Wunden sind vernarbt – und ein „sterbendes Dorf" war Schiffweiler nie.

Schluss folgt

Quelle: Festschrift 70 Jahre Haus- und Grundbesitzerverein Schiffweiler e.V. 1920-1990.
Fotos: Archiv Jung und Hubert Treitz
Informationsschriften von Peter Treitz und Walter Stenzl

Notdienste

Ärzte für Allgemeinmedizin

Freitag, 04.05.12: Dr. Schultheiß; Hauptstr. 37; 66578 Schiffweiler; (0 68 21) 62 22

Samstag/Sonntag, 05.05-06.05.12: Bereitschaftsdienstpraxis Neunkirchen am Städtischen Klinikum Neunkirchen, Brunnenstraße 20, Telefon: 01 805 / 663 020

Montag, 07.05.12: Dr. Blatt; Lindenstr. 48; Stennweiler; (0 68 24) 88 77

Dienstag, 08.05.12: Drs. Schumacher/Gießelmann; Hüngersbergstr. 1; Heiligenwald; (0 68 21) 62 11

Mittwoch, 09.05.12: Drs. Aatz/Kirsch; Hüngersbergstr. 1; Heiligenwald; (0 68 21) 61 20

Donnerstag, 10.05.12: Drs. Fischer/Amann/Boudier, Auf der Brück 8; Schiffweiler; (06821) 62 58

Freitag, 11.05.12: Dr. Bethscheider; Kreisstr. 29; Landsweiler; (0 68 21) 6 50 94

Samstag/Sonntag 12.05.+13.05.12: Bereitschaftsdienstpraxis Neunkirchen am Städtischen Klinikum Neunkirchen, Brunnenstraße 20, Telefon: 01 805 / 663 020

Montag, 14.05.12: Drs. Omlor; Redener Str. 33; Landsweiler; (0 68 21) 6 83 561

Dienstag, 15.05.12: Drs. Schumacher/Gießelmann; Hüngersbergstr. 1; Heiligenwald; (0 68 21) 62 11

Mittwoch, 16.05.12: Dr. Blatt; Lindenstr. 48; Stennweiler; (0 68 24) 88 77

Donnerstag, 17.05.12: Bereitschaftsdienstpraxis Neunkirchen am Städtischen Klinikum Neunkirchen, Brunnenstraße 20, Telefon: 01 805 / 663 020

Freitag, 18.05.12: Dr. Tadjrischi, Kreisstr. 16, Landsweiler; (0 68 21) 6 40 04

Samstag/Sonntag, 19.05.+20.05.12: Bereitschaftsdienstpraxis Neunkirchen am Städtischen Klinikum Neunkirchen, Brunnenstraße 20, Telefon: 01 805 / 663 020

Montag, 21.05.12: Dr. Blatt; Lindenstr. 48; Stennweiler; (0 68 24) 88 77

Dienstag, 22.05.12: Drs. Aatz/Kirsch; Hüngersbergstr. 1; Heiligenwald; (0 68 21) 61 20

Mittwoch, 23.05.12: Dr. St. Jungfleisch, Lortzingstr. 1a; 66578 Schiffweiler; (0 68 21) 3098558

Donnerstag, 24.05.12: Dr. Tadjrischi, Kreisstr. 16, Landsweiler; (0 68 21) 6 40 04

Freitag, 25.05.12: Dr. Schultheiß; Hauptstr. 37; 66578 Schiffweiler; (0 68 21) 62 22

Samstag/Sonntag/Montag, 26.05.+27.05+28.05.12: Bereitschaftsdienstpraxis Neunkirchen am Städtischen Klinikum Neunkirchen, Brunnenstraße 20, Telefon: 01 805 / 663 020

Dienstag, 29.05.12: Drs. Schumacher/Gießelmann; Hüngersbergstr. 1; Heiligenwald; (0 68 21) 62 11

Mittwoch, 30.05.12: Drs. Omlor; Redener Str. 33; Landsweiler; (0 68 21) 6 83 561

Donnerstag, 31.05.12: Dr. Schultheiß; Hauptstr. 37; 66578 Schiffweiler; (0 68 21) 62 22

Wochendienste: Dienstbeginn immer nach Praxisende!
Wochenenddienste: immer von 8.00 bis 8.00 Uhr
– Änderungen sind nach Redaktionsschluss jederzeit möglich –

Kinderärzte

Samstag, 05.05.12:
Kinderklinik Kohlhof, (06821) 363 20 02

Sonntag, 06.05.12:
Kinderklinik Homburg, (06841)16 33 33 3;
zusätzlich Fr. Dr. Saupe, St. Wendel, (0 68 51) 22 80

Samstag, 12.05.12:
Kinderklinik Kohlhof, (06821) 363 20 02

Sonntag, 13.05.12:
Kinderklinik Homburg, (06841)16 33 33 3;
zusätzlich Hr. Dr. Krämer, Illingen, (0 68 25) 4 20 55

Christi Himmelfahrt, 17.05.12:
Kinderklinik Homburg, (06841)16 33 33 3;
zusätzlich Fr. Bützler, St. Wendel (0 68 51) 83 97 00

Samstag, 19.05.12:
Kinderklinik Kohlhof, (06821) 363 20 02

Sonntag, 20.05.12:
Kinderklinik Homburg, (06841)16 33 33 3;
zusätzlich Dr. Bollbach, St. Wendel (0 68 51) 8 23 32

Pfingstsamstag, 26.05.12:
Kinderklinik Kohlhof, (06821) 363 20 02

Pfingstsonntag, 27.05.12:
Kinderklinik Homburg, (06841)16 33 33 3;
zusätzlich Hr. Dr. Krämer, Illingen, (0 68 25) 4 20 55

Pfingstmontag, 28.05.12:
Kinderklinik Kohlhof, (06821) 363 20 02

– Änderungen sind nach Redaktionsschluss jederzeit möglich –

Apotheken

Notdienst Kreis Neunkirchen und Umgebung im Mai 2012

Freitag, 04.05.12, 8.00–8.00 Uhr:
Saarland-Apotheke, Kreisstr. 20, Schiffweiler-Landsweiler, Telefon 0 68 21/6 80 55

Samstag, 05.05.12, 8.00–8.00 Uhr:
Saarpark-Apotheke, Stummplatz 1, Neunkirchen, Tel. 0 68 21/15 25/26

Sonntag, 06.05.12, 8.00–8.00 Uhr:
Adler-Apotheke, Zweibrücker Str. 31, Neunkirchen, Tel. 0 68 21/83 29

Montag, 07.05.12, 8.00–8.00 Uhr:
Rochus Apotheke, Hauptstr. 125, Spiesen-Elversberg 0 68 21/ 7 33 32

Dienstag, 08.05.12, 8.00–8.00 Uhr:
Brücken-Apotheke, Anton-Hansen-Str. 2, Ottweiler, Tel. 0 68 24/38 62 und Thomas-Mann-Apotheke, Hüngersbergstr. 1, Schiffweiler-Heiligenwald, Tel. 0 68 21/69 21 22

Mittwoch, 09.05.12, 8.00–8.00 Uhr:
Bären-Apotheke im ZAB, Boxbergweg 3, Neunkirchen, 0 68 21/ 20 91 10

Donnerstag, 10.05.12, 8.00–8.00 Uhr:
Linden-Apotheke, Bliespromenade 7, Neunkirchen, Tel. 0 68 21/ 2 42 92

Freitag, 11.05.12, 8.00–8.00 Uhr:
Rosen-Apotheke, Zweibrücker Str. 48, Neunkirchen, 06821/88987

Samstag, 12.05.12, 8.00–8.00 Uhr:
Blies-Apotheke, Wilhelmstr. 6, Neunkirchen, 0 68 21/2 51 00

Sonntag, 13.05.12, 8.00–8.00 Uhr:
Brücken-Apotheke, Wibilostr. 16, Wiebelskirchen, Tel. 0 68 21/952244

Montag, 14.05.12, 8.00–8.00 Uhr:
Glückauf-Apotheke, Kuchenbergstr. 29, NK-Wiebelskirchen, Tel. 0 68 21/5 78 80

Dienstag, 15.05.12, 8.00–8.00 Uhr:
Schloss-Apotheke, Pauluseck, Ottweiler, Tel. 0 68 24/30 20 10, Laurentius-Apotheke, Schulstr. 7, Heiligenwald, Tel. 0 68 21 / 61 62

Mittwoch, 16.05.12, 8.00–8.00 Uhr:
Glückauf-Apotheke, Redener Str. 41, Schiffweiler-Landsweiler, Tel. 0 68 21/9 60 90

Donnerstag, 17.05.12, 8.00–8.00 Uhr:
Marien-Apotheke, St. Ingberter-Str. 1, Spiesen-Elversb., Tel. 0 68 21/ 7 12 92, Adler-Apotheke, Saarbrücker Str. 2, Ottweiler, Tel. 0 68 24/ 23 47

Freitag, 18.05.12, 8.00–8.00 Uhr:
Apotheke am Rathaus, Hauptstr. 125, 66583 Spiesen, 0 68 21 / 79 04 71

Samstag, 19.05.12, 8.00–8.00 Uhr:
Furpach-Apotheke, Bahnhofstr. 41, 66538 Neunkirchen

Sonntag, 20.05.12, 8.00–8.00 Uhr:
Doc-Morris Apotheke, Bahnhofstr. 41, Neunkirchen, 06821/ 9127339

Montag, 21.05.12, 8.00–8.00 Uhr:
Kepler-Apotheke, Keplerstr. 36a, Neunkirchen, Tel. 0 68 21/5 77 78

Dienstag, 22.05.12, 8.00–8.00 Uhr:
Markt-Apotheke, Max-Braun-Str. 1, Neunkirchen, 06821/21811

Mittwoch, 23.05.12, 8.00–8.00 Uhr:
Mohren-Apotheke, Bgm.-Regitz-Str. 12, Neunkirchen, Tel. 06 821/ 94 150

Donnerstag, 24.05.12, 8.00–8.00 Uhr:
Adler-Apotheke, Haupstr. 37, Schiffweiler, 0 68 21/61 66, Rosen-Apotheke, Heinitzstr. 4, Spiesen-Elversberg, Tel. 0 68 21/7 12 07

Freitag, 25.05.12, 8.00–8.00 Uhr:
Pasteur-Apotheke, Hebbelstr. 2, Neunkirchen, Tel. 0 68 21/2 20 40

Samstag, 26.05.12, 8.00–8.00 Uhr:
Fontane-Apotheke, Auf der Brück 8, Schiffweiler, Tel. 0 68 21/ 69 07 44, Spiemont-Apotheke, Oberlinxweilerstr. 27, St. Wendel-Niederlinxweiler, 0 68 51/83 92 10

Sonntag, 27.05.12, 8.00–8.00 Uhr:
Saarland-Apotheke, Kreisstr. 20, Schiffweiler-Landsweiler, Telefon 0 68 21/6 80 55

Montag, 28.05.12, 8.00–8.00 Uhr:
Saarpark-Apotheke, Stummplatz 1, Neunkirchen, Tel. 0 68 21/15 25/26

Dienstag, 29.05.12, 8.00–8.00 Uhr:
Adler-Apotheke, Zweibrücker Str. 31, Neunkirchen, Tel. 0 68 21/83 29

Mittwoch, 30.05.12, 8.00–8.00 Uhr:
Rochus Apotheke, Hauptstr. 125, Spiesen-Elversberg 0 68 21/ 7 33 32

Donnerstag, 31.05.12, 8.00–8.00 Uhr:
Brücken-Apotheke, Anton-Hansen-Str. 2, Ottweiler, Tel. 0 68 24/38 62 und Thomas-Mann-Apotheke, Hüngersbergstr. 1, Schiffweiler-Heiligenwald, Tel. 0 68 21/69 21 22

An jeder Apotheke sind die nächstgelegenen dienstbereiten Apotheken angezeigt! Neue Tel.-Nr. Apothekennotdienstfinder: 0800-00 22 8 33 (Festnetz) oder 22 8 33 (Handy).

– Änderungen sind nach Redaktionsschluss jederzeit möglich –

Müller Musikschule

Schiffweiler · Brückenstr. 32
Tel. 0 68 21/6 76 54

Infos der Kirchen

Katholisches Pfarramt St. Martin Schiffweiler · St. Barbara Stennweiler

Gottesdienste

Freitag, 04.05.	8.30:	Hl. Messe in Schiffweiler
	17.00:	Rosenkranzgebet in Schiffweiler
Samstag, 05.05.	18.00:	Floriansmesse in Schiffweiler
Sonntag, 06.05.	9.00:	Hl. Messe in Stennweiler
	10.30.	Hl: Messe in Schiffweiler
Montag, 07.05.	18.30:	Hl. Messe in Stennweiler
Dienstag, 08.05.	8.30:	Hl. Messe in Schiffweiler
	17.00:	Rosenkranzgebet in Schiffweiler
Donnerstag, 10.05.	16.00:	Hl. Messe in der Bergkapelle Illingen mit Bewohnern des Altenheimes
	18.30:	Maiandacht in Stennweiler
Freitag,11.05.	8.30:	Hl. Messe in Schiffweiler
	17.00:	Rosenkranzgebet in Schiffweiler
	18.30:	Maiandacht im Stennweiler Wald
Samstag, 12.05.	18.00	Vorabendmesse in Stennweiler
Sonntag, 13.05.	10.00:	Hl. Messe in Schiffweiler
Montag, 14.05.	16.00:	Wortgottesdienst im Altenheim
	18.30:	Bittmesse mit Bittprozession um die Kirche in Stennweiler
Dienstag, 15.05.	8.30:	Bittprozession vom Altenheim zur Pfarrkirche Schiffweiler, dann hl. Messe
	17.00:	Rosenkranz in Schiffweiler
Mittwoch, 16.05.	18.30:	Vorabendmesse in Stennweiler
Donnerstag, 17.05.	10.00:	Hl. Messe in Schiffweiler
Freitag, 18.05.	17.00:	Rosenkranzgebet in Schiffweiler
Samstag, 19.05.	18.00:	Vorabendmesse in Stennweiler
Sonntag, 20.05.	10.00:	Hl. Messe in Schiffweiler
Montag, 21.05.	16.00:	Wortgottesdienst im Altenheim
	18.30:	Hl. Messe in Stennweiler
Dienstag, 22.05.	08.30:	Hl. Messe in Schiffweiler
	17.00:	Rosenkranz in Schiffweiler
Donnerstag, 24.05.	16.00:	Hl. Messe im Altenheim
	18.30:	Maiandacht in Stennweiler
Freitag, 25.05.	08.30:	Hl. Messe in Schiffweiler
	17.00:	Rosenkranzgebet in Schiffweiler
Samstag, 26.05.	18.00:	Vorabendmesse in Stennweiler
Sonntag, 27.05.	10.00:	Hl. Messe in Schiffweiler
Montag, 28.05.	09.00:	Hl. Messe in Stennweiler
	10.00:	Ökumenischer Gottesdienst der Tauferinnerung im ev. Gemeindehaus, Parkstraße, Schiffweiler
Dienstag, 29.05.	08.30:	Hl. Messe in Schiffweiler
	17.00:	Rosenkranzgebet in Schiffweiler
Donnerstag, 31.05.	16.00:	Hl. Messe im Altenheim
	18.30:	Maiandacht in Stennweiler

Regelmäßig stattfindende Termine:

kfd-Tanzkreis:	montags ab 17.30 h Pfarrheim
Krabbelgruppe:	dienstags 09.30 h – 11.30 h Pfarrheim, Parkstraße 3 a
Kinderchorprobe:	donnerstags von 17.15 – 18.15 Uhr außer in denFerien
Probe des „jungen Chores“	dienstags, 19.45 h, Kirche
Kirchenchorprobe	donnerstags, 20.00 h, Hotel Scherer
Offener Treff der kath. Jugend	Jeden 1. Freitag im Monat, 20.00–22.00 h, Jugendraum, Pfarrheim
Anmerkung:	Die Kirche ist jeden Mittwoch von 16.00 bis 18.00 Uhr geöffnet

Kontakt:
Katholisches Pfarramt St. Martin, Rathausstraße 13 • 66578 Schiffweiler • Telefon: 0 68 21/6148 • Fax: 0 68 21/63 34 32

Ev. Kirchengemeinde Heiligenwald Landsweiler-Reden • Schiffweiler

Gottesdienste

06.05.2012
10:00 Uhr – Ev. Kirche Landsweiler-Reden, Gottesdienst mit Abendmahl (Pfarrerin Dr. Labow)

13.05.2012
10:00 Uhr – Ev. Gemeindehaus Schiffweiler, Gottesdienst mit Abendmahl (Pfarrerin Bauer)

17.05.2012 – Christi Himmelfahrt
10:00 Uhr – Zentraler Gottesdienst für die Kirchengemeinden Heiligenwald und Landsweiler-Schiffweiler im Rosengarten Wemmetsweiler (Pfarrer Waldura, Pfarrerin Bauer), musikalisch mitgestaltet vom Gospelchor

19.05.2012
18:00 Uhr – Ev. Kirche Landsweiler-Reden, Abendgottesdienst (Pfarrerin Bauer)

20.05.2012
14:00 Uhr – Ev. Kirche Landsweiler-Reden, Konfirmationsgottesdienst (Pfarrerin Bauer), musikalisch mitgestaltet vom Gospelchor

27.05.2012 – Pfingstsonntag
10:00 Uhr – Ev. Kirche Landsweiler-Reden, Gottesdienst mit Abendmahl (Pfarrerin Bauer)

28.05.2012 – Pfingstmontag
10:00 Uhr – Ev. Gemeindehaus Schiffweiler, Ökumenischer Tauferinnerungsgottesdienst

03.06.2012
10:00 Uhr – Ev. Kirche Landsweiler-Reden, Festgottesdienst zur Jubiläumskonfirmation

Kindergottesdienst

immer sonntags um 10.00 Uhr im Ev. Gemeindehaus Landsweiler-Reden – nicht in den Schulferien – !

Kirche aus dem Häuschen

Meditative Wanderung am 26. Mai 2012 „Herzweg“

Herzflimmern, Herzinfarkt, Herzsportgruppe und gebrochene Herzen? Es geht uns so einiges ans Herz – Heute soll das „Herz ausgehen und Freud suchen“! (nach dem bekannten Kirchenlied von Paul Gerhardt: Geh aus mein Herz und suche Freud).

Treffpunkt und Uhrzeit werden noch bekannt gegeben!

Konfirmation in der Ev. Kirche Landsweiler-Reden

Am 20. Mai haben Saskia, Regina, Fabienne, Alina, Lena, Sophia, Meike und Cindy ihren großen Tag: sie werden in der Ev. Kirche Landswei-

ler-Reden von Pfarrerin Bauer konfirmiert. Zwei Jahre lang haben sie sich auf diesen Tag vorbereitet. Mit der Konfirmation werden sie nun zu mündigen Kirchenmitgliedern und sind damit berechtigt zur selbstständigen Teilnahme am Abendmahl, zur Übernahme des Patenamtes und zur Teilnahme an der Presbyteriumswahl. Die Evangelische Kirchengemeinde Landsweiler-Schiffweiler gratuliert herzlich.

Einladung zur Jubiläumskonfirmation am 3. Juni 2012

Die Ev. Kirchengemeinde Landsweiler-Schiffweiler lädt folgende Jahrgänge zum Fest der Jubiläumskonfirmation ein:

1987 Konfirmierte – Silberne Konfirmation
1962 Konfirmierte – Goldene Konfirmation
1952 Konfirmierte – Diamantene Konfirmation
1947 Konfirmierte – Eiserne Konfirmation
1942 Konfirmierte – Gnadenkonfirmation

Wenn Sie zu den diesjährigen Jubilarinnen und Jubilaren gehören und/oder uns helfen können, die aktuellen Anschriften der Mitkonfirmandinnen und –konfirmanden zu finden, melden Sie sich bitte im Ev. Gemeindeamt, Illinger Straße 12, Landsweiler-Reden, Telefon 06821/6153.

„Kirche aus dem Häuschen – Augen auf!“

Zu einer meditativen Wanderung in den Morgen mit dem Blick für's Wesentliche hat die Ev. Kirchengemeinde Landsweiler-Schiffweiler am 21. April alle Frühaufsteher eingeladen. Leider machte das Wetter dem Monat April alle Ehre. Aber für die Teilnehmer/-innen war das kein Problem.

Am Treffpunkt begrüßte Pfarrerin Wiltrud Bauer um 7 Uhr die kleine Gruppe und führte sie über den Naturerlebnispfad in den jungen Morgen. Unterstützt wurde sie dabei von Pablo, Alejandro und Leonardo – ihren drei Alpakas, die schon voller Erwartung der vielen neuen Eindrücke die Ohren spitzten und die Mitwanderer neugierig beschnupperten. Bei frostigen 5 Grad (!) machte sich die Gruppe mit den mitgebrachten Lupen daran, die frühlingsfrische Natur mit den Augen einer Hummel zu bestaunen, hörte andächtig der Nachtigall zu, genoss die herrliche Aussicht, ließ sich den mitgebrachten heißen Tee schmecken und hatte viel Freude mit den munteren tierischen Begleitern. Die meditativen Impulse von Pfarrerin Bauer regten zum Nachdenken über die Schöpfung und zum genauen Hinschauen an.

Gegen 10.00 Uhr war die Wandergruppe wieder am Ausgangspunkt angelangt; und damit niemand den nächsten Termin (siehe unten) versäumt, wurden noch schnell e-mail-Adressen ausgetauscht und der feste Vorsatz gefasst, wieder dabei zu sein!

Infos aus dem Rathaus

Bürgerbroschüre informiert über Aufgaben der Verwaltung

Wo ist der nächste Kindergarten, die nächste Schule? Wer ist Ansprechpartner für Meldeangelegenheiten oder für Urkunden?

„Diese Fragen, werden mit der neuen Bürgerbroschüre der Gemeinde Schiffweiler beantwortet“, so Bürgermeister Markus Fuchs bei der Vorstellung der neuen Bürgerbroschüre im Rathaus.

2000 Exemplare davon liegen ab sofort an der Info-Theke des Rathauses in Schiffweiler aus. Zudem erhält jeder Neubürger bei der Anmeldung ein Exemplar. Erarbeitet und bearbeitet wurde diese Broschüre von Martina Puhl-Kraft (Gemeidne Schiffweiler). Gestaltet und für die Druckabwicklung sorgte Frau Sirke Veith (Inhaberin der Firma VDesign Agentur für Printmedien in Schiffweiler).

Inhaltlich orientiert sich die Bürgerbroschüre an ihrem Vorgänger, der 2004 veröffentlich wurde. Jedoch wurde der Umfang reduziert. Nachdem die Veröffentlichung der letzten Bürgerinformationsbroschüre schon einige Jahre zurückliegt, war es nun an der Zeit, eine aktuelle Auflage zu erstellen.

Die neue Broschüre soll vor allem Neubürgern eine kleine Orientierungshilfe sein. Sie enthält einen Streifzug durch die Geschichte

Genießen Sie den einzigartigen Weitblick über das mittlere Saarland!

Zu jeder vollen Stunde steht ein Shuttlebus auf dem Parkplatz 2 am Fuße der Alm zur Verfügung!

FuN Berg GmbH
Almtelefon: 01 78 / 39 99 628

Neue Alm-Hütte
ab 1. Mai 2012 geöffnet!

der Gemeinde Schiffweiler, ihr Wappen und die Entstehung der einzelnen Ortsteile. Es werden Kindergärten, Schulen, Freizeiteinrichtungen vorgestellt. Die Erreichbarkeit des Rathauses und der Ortsvorsteher sowie der Ärzte und Apotheken ist ebenfalls aufgelistet. Um jedoch die Bürger immer schnellstmöglich zu informieren, wird nun im Laufe des Jahres auch ein neuer Internetauftritt gestaltet.

Bürgermeister Markus Fuchs präsentiert die neue Broschüre, umrahmt von seiner Mitarbeiterin Martina Puhl-Kraft (re) und Sirke Veith, VDesign Agentur für Printmedien, verantwortlich für die Gestaltung und Druck (li)

Auf den Spuren des Bergbaues

Die erste von insgesamt sechs Themenwanderungen der Gemeinde Schiffweiler findet am Sonntag, dem 13. Mai statt und steht unter dem Motto „Frühschicht auf der Grube Reden". Diese Anfahrt zur Frühschicht auf der Grube Reden ist eine Wanderung der besonderen Art. In der Morgendämmerung um 4.45 Uhr beginnt die Wanderung am Bistro Redener Hannes und führt über das imposante Grubenareal der Grube Reden hinauf zum Haldenplateau. Von dort aus beginnen die Wanderer in aller Ruhe und Abgeschiedenheit den neuen Tag mit einem Blick zum Sonnenaufgang (5.37 Uhr). Nach dem Talgang wartet auf die Wanderer ein Frühstück im Bistro Redener Hannes. Es wird um Voranmeldung gebeten (Tel. 0 68 21/8 69 07 74).

Informieren können Sie sich bei der Gemeinde Schiffweiler – Jutta Gimmler, Tel. 06821/678-43 oder Martina Puhl-Krapf, Tel. 06821/678-89. Für Wanderer und Walker bietet die Gemeinde Schiffweiler zum Thema Industriekultur bereits seit einigen Jahren geführte Themenwanderungen an. Die Wanderungen werden von dem ausgebildeten Gästeführer Stefan Forster durchgeführt. Erwandern Sie mit uns die Vergangenheit des Bergbaues und sehen Sie seinen Einfluss auf Menschen, Landschaft und Kultur.

Weitere Termine sind:

- Sonntag, 17. Juni, 9.00 Uhr ab Reitplatz Heiligenwald: Genussvoll Wandern Auf den Spuren der Hartfüßler (Veranstalter: Restaurant Bungerts, Tel. 0 68 21 / 943 753 9)
- Donnerstag, 28. Juni, 15.30 Uhr ab Reitplatz Heiligenwald: „600 Jahre Bergbau hautnah & stilvoll erleben" (Veranstalter: Restaurant Bungerts, Tel. 0 68 21 / 943 753 9)
- Sonntag, 8. September, 6.00 Uhr, ab Zechenhaus Reden: Wanderung: Frühschicht auf der Grube Reden (Veranstalter: Redener Hannes, Tel. 0 68 21 / 8 69 07 74)
- Sonntag, 23. September, 9.00 Uhr, ab Parkplatz Gondwana: „Von der Bergehalde zur Alm (Veranstalter: Funberg GmbH, Almtel. 0178 / 3 999 628)
- Samstag, 29. September, 18.00 Uhr, ab Parkplatz Gondwana: Fackelwanderung hinauf zur Halde (Veranstalter: Funberg GmbH, Almtel. 0178 / 3 999 628)

Weitere Informationen entnehmen Sie gerne aus dem hierzu aufgelegten Flyer. Dieser liegt bei der Gemeinde Schiffweiler, im Restauant Bungerts in Heiligenwald, im Redener Hannes und in der Alm-Hütte sowie bei der Tourismuszentrale in Landsweiler-Reden aus.

Infos der Vereine & Verbände

Heiligenwald

Pflegestützpunkt zu Gast bei der MS-Selbsthilfegruppe Spiesen-Elversberg/Heiligenwald

Am Dienstag, **12. Juni** findet **ab 18.00 Uhr** im Raum des Roten Kreuzes im Haus der Vereine, Erdgeschoss, Paulstr. 7 in Spiesen, ein Vortrag über die Arbeit des Pflegestützpunktes im Kreis Neunkirchen statt. Der Pflegestützpunktsoll eine regional zentrale Anlaufstelle zur Beratung und Unterstützung bei der Organisation der Pflegesein. Er ist nicht auf bestimmte Behinderungen oder Krankheiten spezialisiert. Leider ist noch immer weiten Teilen der Bevölkerung die Existenz dieser Anlaufstelle nicht bekannt. Dabei wäre es gerade in Notsituationen wichtig, jemanden zu haben, der bei der Organisation der Pflege von Angehörigen – also von der Vermittlung von Pflegediensten über Haushaltshilfen bis zum Einkaufsservice, deren Kooperation, – berät und unterstützt.

Da das Platzangebot beschränkt ist, bitten wir um Voranmeldung bei Ursula Schmidt Tel. 0 682 1/ 69 17 65.

Schon jetzt sei auf einen Vortrag zum Thema Vorsorgevollmacht, Betreuungs- und Patientenverfügung hingewiesen, der am Dienstag, 14. August, um 18 Uhr, ebenfalls im Haus der Vereine, stattfindet. Als Referent konnte Nico Ackermann gewonnen werden, der als ehemaliger Richter in Betreuungsangelegenheiten seine Ausführungen durch praxisnahe Beispiele interessant, und für die Zuhörer verständlich, ergänzen wird.

Schiffweiler

Briefmarkenfreunde Schiffweiler e.V.

Ehrung für Schiffweiler Philatelisten

Verdienstnadel für Günter Meffert

Beim 62. Verbandstag der Briefmarkensammler des Saarlandes erfuhr der Schiffweiler Philatelist Günter Meffert eine besondere Ehrung. Für seine Verdienste um die Philatelie in Deutschland wurde ihm die Verdienstnadel in Vermeil (Stufe zwischen Silber und Gold) verliehen. Nadel und Urkunde überreichten ihm der Vorsitzende des LV-Saar Jürgen Priebe und der BDPh-Schatzmeister Lars Böttger.

Günter Meffert engagiert sich in ganz unterschiedlichen Bereichen der organisierten Philatelie. Er war lange Jahre Organisationsleiter und ist seit 2009 der 2. Vorsitzende der Briefmarkenfreunde Schiffweiler. Als Veranstaltungsleiter liegt jetzt auch die Organisation der SAMOLUX'13 in Landsweiler-Reden in seinen Händen. Im Landesverband der Briefmarkensammler des Saarlandes ist er seit mehreren Jahren Geschäftsführer und damit gewissermaßen „Mädchen für alles". Aber auch im Ausstellungswesen ist er mit dabei und stellte

Günter Meffert (Mitte) erhält Verdienstnadel und Urkunde vom BDP-Schatzmeister Lars Böttger (rechts) und dem LV-Vorsitzenden Jürgen Priebe

sich mehrfach erfolgreich mit seiner Sammlung „Freimarkenserie von 1947 – Saar I“ und neuerdings auch mit seinen Ansichtskarten dem Wettbewerb. Inzwischen ist er auch bei Wettbewerbsausstellungen als Juror für Ländersammlungen, Postgeschichte und Maximaphilie im Einsatz. Darüber hinaus engagiert er sich auch noch in den philatelistischen Arbeitsgemeinschaften Saar und Maximaphilie.

Die Briefmarkenfreunde Schiffweiler gratulieren ihrem 2. Vorsitzenden herzlich zu dieser verdienten Auszeichnung.

Saar-Medaille für Josef Peter

Die Bundesarbeitsgemeinschaft Saar für Philatelie und Postgeschichte e.V. im Bund Deutscher Philatelisten hat dem Schiffweiler Philatelisten Josef Peter die Saar-Medaille verliehen.

Im Rahmen der Jahreshauptversammlung 2012 im Hotel Crystal in Saarbrücken nahm der Vorsitzende Axel Braun diese Ehrung vor und würdigte damit die langjährige Forschungs- und Autoren-Tätigkeit von Josef Peter. Die Ehrung erfolgte, wie die Urkunde ausweist, für besonders wertvolle Arbeit bei der Forschung auf dem Gebiet der Saarphilatelie, bei der Publikation dieser Ergebnisse und Informationen und bei der Fortführung des Handbuchs der Postwertzeichen des Saargebietes und des Saarlandes. Seit 12 Jahren ist er der verantwortliche Redakteur des Mitteilungsblatts der Arbeitsgemeinschaft und hat es zu einem ansehnlichen, inzwischen auch ganz in Farbe gestalteten Heft entwickelt. Er bearbeitet nicht nur die Artikel der Arge-Saar-Autoren, sondern liefert regelmäßig auch selbst beachtenswerte Beiträge. Auch in der Deutschen Zeitung für Briefmarkenkunde hat er durch Fachbeiträge für die Saar-Philatelie geworben und seine Erkenntnis bei Vorträgen in den Vereinen weitergegeben.

Der Vorsitzende der Arge Saar Axel Braun überreicht Josef Peter die Saar-Medaille

Die nächsten Termine für Briefmarken- und Ansichtskarten-Sammler

Zu ihren Tausch- und Informationsabenden treffen sich die Briefmarkenfreunde zweimal im Monat am 2. und 4. Dienstag ab 20.00 Uhr in den Welzower Stuben in der Klinkenthalhalle in Landsweiler-Reden. Wir beschäftigen uns mit Briefmarken, Postgeschichte und Ansichtskarten.

Zum Vorplanen werden hier die nächsten Termine mitgeteilt:
Dienstag 08.05.2012, Tausch- und Informationsabend,
Dienstag 22.05.2012, Tausch- und Informationsabend,
Dienstag 12.06.2012, Tausch- und Informationsabend,
Dienstag 26.06.2012, Tausch- und Informationsabend.

Über Pfingsten veranstalten unsere luxemburgischen Sammlerfreunde vom 26.-28.05.2012 wieder die traditionelle internationale Ausstellung EXPHIMO in Bad Mondorf. Sie steht in diesem Jahr unter dem Thema „Zoologie“ und findet erstmals im Bürger- und Kulturhaus, Place des Villes Jumelées 1 – nicht mehr im Kurpark – statt.

Rassegeflügelzuchtverein Schiffweiler e.V. berichtet

Jahreshauptversammlung/ Delegiertenversammlung

Am 17. März fand im Bürgerhaus in Gehweiler die diesjährige Jahreshauptversammlung / Delegiertenversammlung des Verbands Saarländischer Rassegeflügelzüchter statt. Für diesen Tag standen 29 Tagesordnungspunkte zur Diskussion und Aussprache an. Unter Tagesordnungspunkt 20 waren die Ehrungen vorgesehen. Auch unser 1. Vorsitzender Werner Sann wurde an diesem Tag zum „Meister der Saarländischen Rassegeflügelzucht“ ernannt. Für diese Auszeichnung einen herzlichen Glückwunsch. Diesen Titel können Personen erlangen, die sich besondere Verdienste um die Rassegeflügelzucht, in der Organisation, in der Zucht und im Vereinsleben erworben haben. Ein schriftlicher Antrag muss über den Ortsverband und dem Kreisverband dem Landesverband zugehen. Der Landesverband wertet den Antrag aufgrund eines Punktesystem aus. Ein Meister des VSRG muss mindestens 55 Jahre alt sein und er muss mindestens 100 Punkte nachweisen können. Außerdem müssen ihm alle Ehrennadeln des Landesverbandes und des Bundesverbandes verliehen worden sein.

Unser Zuchtfreund und 1. Vorsitzender Werner Sann musste lange auf diese Auszeichnung warten. Obwohl er seit sehr langer Zeit die notwendigen Vorraussetzungen für den Titel „Meister der Saarländischen Rassegeflügelzucht“ besitzt wurde ihm dieser Titel nicht anerkannt, da in seinem Heimatkreisverband schon seit etlichen Jahren keine Mitgliederversammlung und keine Vorstandswahlen mehr abgehalten werden. An dieser Stelle möchte ich noch ein paar Stationen von Werner nennen.
1972 – 1993 Mitglied im RGZV Illingen
1973 – 1985 2. Vorsitzender im RGZV Illingen
1978 – 1993 Kreisvorsitzender der Rassegeflügelzüchter im Kreisverband Neunkirchen
1974 – heute Mitglied im RGZV Schiffweiler
1995 – heute 1. Vorsitzender im RGZV Schiffweiler
1988 – heute Preisrichter (deutschlandweit) u. Sonderpreisrichter für die Rasse Cochin.

Werner Sann ist Begründer des Rassegeflügelzuchtvereins Hirzweiler, wo er ebenfalls 6 Jahre als 1. Vorsitzender tätig war. Außerdem ist er Begründer des Zuchtbuchs im VSRG, wo er auch 10

Jahre als 1. Vorsitzender tätig war. Er hat als Rassegeflügelzüchter zahlreiche Bundesplaketten, Bänder und Landesverbandsplaketten erworben.

Kükenschlupf

Einige Mitglieder des RGZV Schiffweiler führen in der Jugend- und Öffentlichkeitsarbeit sogenannte Kükenschlupfprojekte bzw. Kükenschlupfaktionen in Kindergärten, Kindertagesstätten, Behindertenseinrichtungen und in Alten- bzw. Seniorenwohnstätten durch. Überwiegend finden diese Projekte im Kreis Neunkirchen, im Stadtverband Saarbrücken und auch im Kreisverband St. Wendel statt. In der Änne-Meier-Schule in Baltersweiler, eine Schule für geistig Behinderte sind diese Schlupfprojekte schon seit einigen Jahren ein Bestandteil des Unterrichtsbetriebs.

Seit der letzten Berichterstattung können wir auf drei weitere Kükenschlupfaktionen zurückblicken. Mittlerweile ist der Kükenschlupf in der Gewita Seniorenresidenz Friedrichsthal, in der Senioreneinrichtung Ottweiler Haus Bliesaue und in der Kita Dudweiler abgeschlossen. In allen Einrichtungen wurde dem Ereignis „Kükenschlupf" schon lange vorher entgegengefiebert. Wie in den vergangenen Jahren wurden die Schlupfbrüter mit den Bruteiern drei Tage vor dem geplanten Schlupf in den Einrichtungen aufgestellt. Vereinzelt konnte man durch die noch unbeschädigten Eier das Piepsen der Küken hören. Gespannt warteten die Bewohner und Kinder der einzelnen Einrichtungen auf die Küken, die als erstes die Schale des Eies durchstoßen. Viele Kinder sahen zum ersten Mal wie ein Küken auf die Welt gekommen ist. Aber auch bei den Bewohnern der Seniorenseinrichtungen wurden wieder Erinnerungen aus ihrer Kindheit wach. Die frisch geschlüpften Küken mussten zuerst trocknen bevor sie in die Aufzuchtbox umgesetzt wurden. Hier machten sie sich gleich auf die Such nach Futter und fielen nach dem Fressen in Sekundenbruchteilen in den Schlaf. Nach einer kurzen Ruhephase ging es dann wieder auf die Suche nach Futter und Wasser.

Die Schlupfaktionen in der Gevita Seniorenresidenz Friedrichsthal und im Seniorenheim Ottweiler wurde von Werner Sann betreut. In der Gevita schlüpften 16 Küken der Rasse Australorps und 6 Küken der Rasse Cochin. Die Kinder des Kindergartens kamen täglich zu Besuch und konnten so ebenfalls die Küken beobachten. Der Kükenschlupf im Seniorenheim in Ottweiler wurde von Dieter Ulrich, Beate Maurer und unserem Jugendzüchter Marc Maurer betreut. In Ottweiler schlüpften 20 Küken der Rasse Sulmtaler, 10 Küken der Rasse Ohiki, 5 Küken der Rasse Zwergwelsumer und 9 Küken der Rasse Italiener. Der Kükenschlupf in der Städtischen Kita Rehbachstraße in Dudweiler wurde von unserem Mitglied Jens Engelmann betreut. Die Küken waren zwei Wochen in dieser Einrichtung und wurden dort von den Kindern und Erzieher mit Futter und Wasser versorgt. Dies war insofern unproblematisch, da der Betreuer der Schlupfaktion gleichzeitig auch der Leiter dieser Einrichtung ist. Die in der Kita Dudweiler geschlüpften Küken kommen regelmäßig wieder zu Besuch. So können die Kinder das Wachstum und die Entwicklung vom Küken zum Hahn oder Henne beobachten. Alles in allem waren die bisher durchgeführten Schlupfaktionen ein voller Erfolg.

Unser Blättsche! Tel.: 96 24 18

Künstliche Brut

Der erste Tag, an dem die Bruteier in den Brutschrank gelegt werden, zählt nicht zur Brutzeit, da an diesem Tag die Bruteier von Zimmertemperatur auf Bruttemperatur von 37,6° C bis 37,8° C bis in den Kern aufgewärmt werden. Die Brutzeit von 21 Tagen zählt bei Hühnern als Grundregel. Bis zum 18. Tag müssen die Bruteier in der Maschine in regelmäßigen Abschnitten gewendet werden. Dies ist wichtig, dass das Küken im Ei nicht an der Dotterhaut kleben bleibt und dann keine Chance mehr hat die Luftblase und Eischale zu durchbrechen. Der 19. – 20. Bruttag ist die Zeit der Ruhe. In dieser Zeit orientiert sich das bis auf die Körpergröße fertige Küken im Ei so, dass es die Eihaut der Luftblase und die Eischale am 21. Bruttag oben oder seitlich durchstoßen kann. Der Schlupf erfolgt über mehreren Stunden. Das Küken atmet die erste atmosphärische Luft, wenn die Luftblase durchstoßen ist. Die Luftblase muss sich im Laufe der 21 Bruttage auf ein gewisses Maß vergrößern, dass sie auch groß genug ist und die Luft ausreicht um dann noch die Eischale mit dem Eizahn durchstoßen zu können. Wenn die Luftblase größer wird, dann wird durch die Poren des Eies atmosphärische Luft eingezogen. Dies geschieht dadurch, dass während der Brutzeit die Luftfeuchtigkeit im Brutapparat auf bestimmten Werten gehalten werden muss. Nachdem die Küken geschlüpft, getrocknet und ausgeruht sind werden sie in die Aufzuchtbox umgesetzt und können sich dann weiter entwickeln.

Unser monatliches Treffen findet jeden 1. Donnerstag im Monat ab 19.00 Uhr in unserem Vereinslokal Zischler´sch in Stennweiler statt. Jeder, der an der Haltung, der Zucht und an Informationen von Wassergeflügel, Hühner und Ziergeflügel interessiert ist, ist zu diesen Treffen herzlich eingeladen. In allen Fragen zur Haltung, Pflege und Zucht geben wir gerne unverbindlich Auskunft und stehen mit Rat und Tat zur Verfügung.

Für weitere offene Fragen erreichen Sie mich unter 0 68 81/ 8 83 73 oder eugen.bonner@rgzv-schiffweiler.de. Den Vorstand des RGZV Schiffweiler erreichen Sie unter www.rgzv-schiffweiler.de

Eugen Bonner
Pressewart/Kassierer

Die Rasselbande

Osterferienprogramm Inlineskaten und Besuch der Feuerwehr

Das Osterferienprogramm der Gemeinde Schiffweiler und der „Rasselbande" umfasste in diesem Jahr neben dem Workshop Filzen noch 2 weitere erfolgreiche Angebote. Beide fanden am Freitag dem 13.04.12 statt.

Zunächst übten 22 Kinder und Jugendliche den Umgang mit Inlineskates, d.h. richtiges Stehen, aber auch richtiges Fallen, bevor es auf einen Parcours ging, wo auch Bremsen geübt wurde. Nicht nur Fortgeschrittene, auch Anfänger kamen zum Kurs und wurden durch CIA – Caro's Inline Academy – fachmännisch unterstützt. Alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer fuhren gegen Ende über Rampen, Buckel und lernten, wie man sicher auf acht Rollen unterwegs ist. So vergingen die zwei Stunden in der Mühlbachhalle wie im Flug.

Am Nachmittag wurde es heiß an der Mühlbachhalle in Schiffweiler: Die freiwilligen Feuerwehren aus Schiffweiler und Heiligenwald kamen mit den beiden neuen Fahrzeugen an die Mühlbachhalle, um diese auch den jungen Mitbürgern zu präsentieren. Leider kamen

nur fünf Jungs, was der Stimmung allerdings keinen Abbruch tat. Doch nicht nur die neuen Autos, auch Watthosen wurden gezeigt und anprobiert. Anlässlich des Feuermeldertages wurde die Funktionsweise der Geräte erklärt und anschließend durfte noch jeder einen Feuerlöscher in die Hand nehmen und aus sicherer Entfernung ein Feuer löschen. Beendet wurde der heiße Nachmittag beim Grillen hinter dem Jugendzentrum.

Vielen Dank an Christoph Jochum und Tobias Tafel (LB Schiffweiler) und Ralf Gassert (LB Heiligenwald)

Ferienfreizeit „Filzen“

Nun zum zweiten Mal veranstaltete die Rasselbande in den Ferien vom 11. + 12.04.2012 für Kinder einen zweitägigen Filzkurs.

Wie beim ersten Kurs waren auch diesmal schon kurz nach der Ausschreibung alle 12 Plätze (leider!!) vergeben. So kamen am Mittwoch nach Ostern pünktlich um 14 Uhr 12 neugierige Kids in den Werkraum der Mühlbachschule.

Nach kurzer Begrüßung und Einweisung von unserer „Filzexpertin Susen“ suchte sich jeder ein Wunschstück aus. Hier waren ganz klar Taschen und Schmuckkörbchen die Favoriten. Jeder bestimmte Farbe, Form und Größe selbst. Und schon ging es an die Arbeit. Erst mit Filzwolle auslegen – mit Spruzzi nass machen – in Organzastoff einwickeln – und streichen, reiben und walken..... Hier entstand schnell der Leitspruch der Freizeit ... da musst du noch ein bisschen reiben!!!

Alle, sogar die Mitbetreuer (auch unser neuer Jugendpfleger !!) probierten sich in der Kunst des Filzens. Pausen machte man nur kurz um neue Kraft zu tanken, in Form von Getränken und Fingerlaugengebäck welches der Förderverein „die Rasselbande“ spendierte.

Auch am zweiten Tag gingen alle wieder voller Elan ans Filzen. Und die Ergebnisse am Ende der Freizeit konnten sich sehen lassen. Da waren Taschen, Körbe, Blumen, Steinkästchen, Pilze, Kugeln und Handwärmer in den verschiedensten Farben. Und jeder konnte auf sein Filzwerk stolz sein!!

Aufgrund der sehr großen Nachfrage wird die Rasselband wenn irgend möglich (denn dazu braucht es auch freiwillige, ehrenamtliche Helfer) in den Herbstferien erneut einen Filzkurs anbieten. Nähere Infos gibt es dann im Mitteilungsblatt und auf der Homepage der Rasselbande.

Ein „herzliches Dankeschön“ an Susen und die Helferinnen für die gelungene Ferienfreizeit. Fotos vom Filzkurs gibt es in der Galerie bei www.foerderverein-kinder.de

Infos der Parteien

SPD Ortsverein Schiffweiler

Dominik Dietz führt künftig die Schiffweiler SPD

Neuwahlen standen im Mittelpunkt der Jahreshauptversammlung der Schiffweiler SPD. Bei einer Stimmenthaltung wählte die Mitgliederversammlung Dominik Dietz zum neuen Vorsitzenden für die kommenden beiden Jahre. Dietz versicherte, er wolle die erfolgreiche Arbeit des SPD-Ortsvereins fortsetzen, schließlich habe er in seiner Eigenschaft als stellvertretender Vorsitzender während der letzten zwölf Jahre schon entsprechende partei-, aber auch kommunalpolitische Erfahrung sammeln können. Im Zusammenwirken zwischen Jung und Alt wolle man künftig die erfolgreiche Arbeit der SPD Schiffweiler fortsetzten, mit Ziel und Augenmaß unseren Ort und unsere Gemeinde weiter voranbringen. Angesagt sei ehrliches Bemühen und das Verständnis für die Anliegen der Mitbürgerinnen und Mitbürger.

Mitgliederversammlung der SPD im Gasthaus Saalbau

Zuvor hatte die Versammlung die verschiedenen Berichte über die Arbeit während der letzten beiden Jahre zur Kenntnis genommen und diskutiert. Winfried Dietz berichtete über die Arbeit des Vorstandes, aber auch über die Arbeit im Orts- und Gemeinderat.

Hundephysio
Ellen Marx
Mobilität
Beweglichkeitserhaltung
Schmerzlinderung
Muskelaufbau
Physiotherapie
Lymphdrainage
Blutegelbehandlung
Dorntherapie
Ernährungsberatung insbesondere Frischfleischfütterung
Tel.: 01 51 - 23 091 774 · hundephysioellenmarx@web.de
www.hundephysio-ellen-marx.de

Weiterhin zur Kenntnis genommen wurden die Berichte über die Aktivitäten im Kreistag (Jörg Britz) und im Landtag (MdL Günter Waluga). Den Bericht für die Jungsozialisten erstatte Mathias König, für die Arbeitsgemeinschaft der Senioren (AG 60 plus) legte Werner Recktenwald Rechenschaft ab. Günter Waluga konnte über eine gut aufgestellte Arbeiterwohlfahrt berichten, die unter Leitung von Marianne Mohr sehr aktiv im Seniorenbereich tätig ist. Kassierer Peter Weiskircher legte Rechenschaft ab über die finanzielle Situation des Ortsvereins, der das letzte Rechnungsjahr mit einem ordentlichen Kassenstand abschloss. Die ordnungsgemäße und einwandfreie Kassenführung bestätigten die beiden Kassenprüfer Friedrich Denne und Rainer Groß.

Der scheidende Vorsitzende Winfried Dietz bei seinem Rechenschaftsbericht, neben ihm sein Sohn und Nachfolger Dominik Dietz

In seinem Rechenschaftsbericht ließ Vorsitzender Winfried Dietz die letzten 20 Jahre, in denen er den Ortsverein führen durfte, Revue passieren. In diesem Zeitraum konnte die SPD auf kommunaler Ebene ausgezeichnete Wahlergebnisse erzielen, ein Zeichen dafür, dass die Mitbürgerinnen und Mitbürger das ehrliche Bemühen, gute Arbeit abzuliefern, respektieren und anerkennen. Winfried Dietz: „Wir haben uns in der Vergangenheit unserer politischen Verantwortung gestellt und wir werden dies auch in Zukunft tun. Die SPD verfügt über eine erfahrene Mannschaft aus allen Altersgruppen, die uns hoffnungsvoll in die politische Zukunft sehen lässt." Nach 20 Jahren als Vorsitzender sei es nun an der Zeit, das Staffelholz an Jüngere zu übergeben. Was nicht bedeute, dass sich die „Alten" nun zurückziehen. Sie werden auch weiterhin aktiv in der Partei mitarbeiten, nun halt im zweiten Glied.

Unter der Versammlungsleitung von MdL Günter Waluga wurde dem Vorstand Entlastung erteilt und die Neuwahl des Vorsitzenden vorgenommen. Dominik Dietz wird den Ortsverein Schiffweiler in den kommenden beiden Jahren mit folgender Mannschaft führen:

Die Versammlung während der Rechenschaftsberichte

Stellvertretende Vorsitzende: Hannelore Schünemann, Frank Freynhofer, Klaus-Dieter Woll. Die Kasse führen Peter Weiskircher und Joachim Beyer, für die Sitzungsprotokolle und die Schriftführung zuständig sind Erwin Klein und Detlev Zägel. Organisationsleiter sind Wolfgang Kuhn und Toni Forster, ums Internet kümmern sich Mathias König und Silvia Gerber, die Öffentlichkeitsarbeiten übernehmen Winfried Dietz und Kim Waluga. Als Beisitzer gewählt wurden für die kommenden beiden Jahre Werner Recktenwald und Heinz Neis (beide vertreten den Ortsverein auch bei der Senioren AG 60 plus, René Trapp, Christian Zewe und Rouven Hoffmann.

Reinhold Jost, Generalsekretär der saarländischen SPD, war trotz der laufenden Koalitionsverhandlungen nach Schiffweiler gekommen. Er informierte die Parteimitglieder über den aktuellen Verhandlungsstand in Sachen Bildung einer neuen Landesregierung. Hauptgrund für den Besuch in Schiffweiler war allerdings eine Ehrung, die er im Namen der SPD vornahm: Der scheidende Vorsitzende Winfried Dietz wurde wegen seiner Verdienste auf Parteiebene mit der Willy-Brandt-Medaille ausgezeichnet, der höchsten Auszeichnung, die die sozialdemokratische Partei Deutschlands verleiht.

Willy-Brandt-Medaille für Winfried Dietz

SPD-Generalsekretär Reinhold Jost war trotz der laufenden Koalitionsverhandlungen aus Saarbrücken angereist, um Winfried Dietz (64), den ausscheidenden Vorsitzenden der Schiffweiler Sozialdemokraten, mit der Willy-Brandt-Medaille auszuzeichnen, der höchsten Ehrung der SPD für ihre Mitglieder. In seiner Laudatio würdigte Reinhold Jost den Jubilar für sein jahrzehntelanges Wirken für die SPD neben seinem großen gesellschafspolitischen Engagement als aktives Vorstandsmitglied in zahlreichen Schiffweiler Vereinen.

Reinhold Jost überreicht Winfried Dietz die Willy-Brandt-Medaille. Zu den Gratulanten zählen Bürgermeister Markus Fuchs (li) und der neue Vorsitzende Dominik Dietz (re)

Winfried Dietz gehört der Sozialdemokratischen Partei Deutschlands seit 1965 an. Als Vorsitzender der Jungsozialisten Schiffweiler und Mitbegründer und erster Vorsitzender des Juso-Gemeindeverbandes in den 70er Jahren war er bereits in jungen Jahren parteipolitisch aktiv. Seit 1992 war er Vorsitzender der SPD in Schiffweiler, einer Hochburg der saarländischen Sozialdemokraten. Als Frak-

Impressum:

Unser Blättsche: unabhängig • überparteilich • regional

Herausgeber: VDesign · Agentur für Printmedien · Sirke Veith
Parkstr. 49 · 66578 Schiffweiler · Tel. 068 21/96 24 18
vdesign@web.de · www.veith-design.de www.unser-blaettsche.de

Erscheinung: monatlich in Heiligenwald, Landsweiler-Reden, Schiffweiler und Stennweiler, immer am ersten Wochenende eines Monats kostenlos an alle Haushalte verteilt.

Redaktion und Anzeigen:
Sirke Veith, Tel. 0 68 21/96 24 18 · vdesign@web.de

Gesamtherstellung: VDesign · Agentur für Printmedien · S. Veith

Auflage: 9500 Exemplare

Redaktionsschluss Juni: Mittwoch, 23. Mai 2012

Verteilung: 1. Wochende im Juni durch Die Woch

Verantwortlich für den Inhalt:
Die Redaktion für den Gesamtinhalt, der jeweils unterzeichnende Verfasser für seinen Text. Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Fotos, Zeichnungen u.a. wird keine Gewähr übernommen. Gezeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion oder des Herausgebers wieder. Nachdruck – auch auszugsweise – nur mit Genehmigung der Redaktion und unter genauer Quellenangabe. – Für Preise und Satzfehler keine Haftung! Fotos: Privat und www.fotolia.de

tionsvorsitzender führt Winfried Dietz die Mehrheitsfraktion im Gemeinderat der 17.000-Einwohner-Gemeinde, seit 2004 ist er auch Ortsvorsteher des Gemeindebezirks Schiffweiler.

In seinen Dankesworten wies Winfried Dietz darauf hin, die Inschrift auf Willy Brandts Grab (Man hat sich bemüht) sei auch für ihn Lebensmotto, wohl wissend, dass man es nicht allen recht machen könne.

Infos der VHS

„Schiffweiler meine / unsere Heimatgemeinde“

„Schiffweiler im Mittelalter“

Vortrag von Guido Jung am Montag, dem **14.Mai 2012**, 19.00 Uhr Rathaus in Schiffweiler Saal 114.

Leider musste der Vortrag im März ausfallen. Aus diesem Grund wird er nun erneut angeboten. In den letzten Jahren wird dem Mittelalter eine besondere Aufmerksamkeit gewidmet. Überall finden Mittelaltermärkte oder -tourniere statt. Dabei wird diese Zeit oftmals verherrlicht. Wie aber war diese Zeit wirklich. Wie war die Zeit des Mittelalters in Schiffweiler. Es gibt leider nur wenige Berichte. Trotzdem soll versucht werden darüber zu berichten. Der Kostenbeitrag beträgt 3 Euro

Unterhaltung

Fria waa alles annaschd – Teil 51

Beitrag in Schiffweiler Mundart

Die „Schäarreschleifa“

Vill vonn denne friarre Beruufe gäbbds nua noch ganns sellde odda gaanemme. Fria senn emma widda Schäarreschleifa bei unns offgetauchd onn hann Schäarre onn schdommbe Messarre enngesammeld. Die senn dann gleisch gescherrfd onn dann seregg gebrong woa. Die Schäarreschleifa hadd ma schonn lang nemme bei unns gesienn.

Ann aenna Schäarreschleifa aus de foffzischa Joarre kann isch misch noch ganns genau eainnarre. Däja hodd soo e Moopeed, wie ess die doomools genn hadd, ommgebaud. Die Konnschdruggzioon hann isch geniaal gefonn. Heid hädd ma nedd medd soo emme ommgebaude Faazeisch doasch die Deaffa faare deaffe. Dann hädd de Stennwella Edde odda de Breidsebb, unnsa zwae Pollizischde, denne Faarra direggd vawaaend onn hammgeschiggd. Die Tiff wie heid hadds joo doomools noch nedd genn. Doo senn dann allsemool aach aenn odda soogaa zwae Aue zugedreggd wooa. Awwa isch well jeddsd noch vazeele wie dea Schäarreschleifa sei faabaarra Unnasadds ommgebaud hadd. Off sei Gepäggdrääja hinna demm Saddell hodd a e Schleifschdaenn moenndiadd. De Schdänna vonn seiemm Moopeed hadd da soo abgeännadd, dass sisch ess Hinnaraad frei beweeje konnd wenn ess Moopeed off emm Schdänna geschdann hadd. Dann hodd a amm Hinnaraad vonn seiemm Moopeed noch e zwaedess Kedderad monndiadd. So konnd a medd arra Kedd de Schleifschdaenn aandreiwe, wenn a de Moodoa aangemachd hadd.

Wass dass Schleiffe vonn de Schäarre odda Messarre doomools koschd hadd kann isch nedd saenn. Dass hadd misch aach nedd werglisch innderriisiadd.

Well isch schonn lang kae Schäarreschleifa mee bei unns gesienn hadd, waa isch ommso easchdaunnda wie ess ann unnsarra Dia geklingelld hadd onn e Schäarreschleifa voa dea Dia geschdann hadd. Nua hodd däa sei Schleifschdaenn onn sei Weagzeisch emme Audoo.

Manfred Willems

Der Mai ist gekommen!

„Komm, lieber Mai, und mache
die Bäume wieder grün.
Und laß' uns an dem Bache
die kleinen Veilchen blüh'n.“

Dem Wonnemonat Mai zu huldigen, war für Dichter und Komponisten immer schon ein beliebtes Thema. Der 1. Mai ist vor allem auf dem Lande mit viel Brauchtum verbunden, das heißt, dass bei uns die Tradition des Maibaum errichtens immer noch gepflegt wird. Allerdings geschieht das Aufstellen des Maibaumes am Vorabend, und anschließend wird in den 1. Mai hinein gefeiert und getanzt.

Die letzte Aprilnacht, 'Walpurgis-' oder die sogenannte 'Hexennacht', gibt in manchen Gegenden Anlass, um aufgrund Legenden aus früheren Zeiten, Unfug mit Hexen, Spuk und Dämonen zu treiben. Der schöne Monat Mai, finde ich, erfreut ganz besonders unser Gemüt. Denn der Anblick all der leuchtenden Blütenpracht stimmt uns heiter und vermag die Erinnerung an trübe Wintertage gänzlich zu vertreiben. Man möchte fast sagen, es ist wie Nahrung für die Seele.

Wenn ich an meine Kinderzeit denke – da gingen wir regelmäßig in die Maiandacht. Das war für uns Kinder kein unbedingtes Muß, es war einfach selbstverständlich. Und sobald der 5. Monat des Jahres begann, baute ich mir in meinem Zimmer ein Maialtärchen auf. Auf meinem Nachttisch stand dann eine Muttergottesstatue, eine Kerze und kleine Vasen mit Blümchen aus Mutter's Garten – was eben gerade blühte, wie Vergißmeinnicht oder Veilchen. Manchmal pflückte ich mir auch einen Strauß Butterblumen von der Wiese gegenüber unseres Hauses. Und jeden Abend, wenn ich zu Bett ging, betete ich zur Mutter Gottes. Ich glaube nicht, dass es heute noch viele Kinder gibt, die diese Tradition leben. Es hat sich eben alles verändert. –

Was könnte man mehr besingen, als die Maienzeit?

„Der Mai ist gekommen,
die Bäume schlagen aus.
Da bleibe, wer Lust hat,
mit Sorgen zu Haus.“

Marliese Wälder

Gedicht des Monats

Zum Muttertag

„Mutter!“ schallt es immerfort
und fast ohne Pause.
'Mutter' hier und 'Mutter' dort,
in dem ganzen Hause.

Mutter überall zu sein,
ist ihr nicht gegeben.
Denn dann hätte sie sehr wohl
ein viel bequemeres Leben.

Kümmert sich um Haus und Garten,
muß so vieles tun.
Von morgens früh bis abends spät,
kaum mal Zeit, sich auszuruhn.

Kochen, backen, waschen, bügeln, Fenster putzen,
ach, so viele Sachen!
Kinder trösten und mit ihnen
Hausaufgaben machen.
Denn Mütter wissen allezeit
über so viele Dinge Bescheid.

Nicht nur zuständig für Familie, Heim und Haus,
sie übt so viele Berufe aus.
Nebenbei ist sie auch Ehefrau, und das nicht allein –
sie muß auch Finanzminister und ab und zu Krankenschwester sein.
Da frag' ich mich oft, und wundere mich sehr:
wo nehmen Mütter die Kraft nur her?
Nichts macht reicher unseren Tag,
als das, was eine Mutter zu geben vermag.

Marliese Wälder

Gabi Muth
Kreisstraße 29
66578 Landsweiler-Reden
Tel./Fax (0 68 21) 61 02

Praxis für Podologie und Kosmetik

Behandlungsspektrum:
- Fachgerechte Behandlung des diabetischen Fußes
- Dauerhafte Entfernung von Hühneraugen, Hornhaut und Rhagaden
- Entfernung pilzbefallener Nägel und Nagelteile in Zusammenarbeit mit dem Arzt
- Warzenbehandlung
- Orthonyxiespangen zur Behandlung und Korrektur eingewachsener und eingerollter Nägel
- Herstellung individueller Orthosen bei Fehlstellung der Zehen

– Behandlungstermine nach Absprache –

Veranstaltungen

Freitag, 4. Mai • 19.00 Uhr

Stammtisch Obst- und Gartenbauverein Loeopoldsthal Graulheck im Vereinsheim

Samstag, 5. und Sonntag 6. Mai

Internationale Volkswanderung, Wanderfreunde 73 e.V., Klinkenthalhalle Landsweiler-Reden

Montag, 7. Mai

Montagstreff, Kolpingsfamilie Heiligenwald, Kolpingsaal

Samstag, 12. Mai

Eröffnung Freibad Landsweiler Reden

Samstag, 12. und Sonntag, 13. Mai

Feuerwehrfest Heiligenwald, Feuerwehrgeträtehaus Heiligenwald, Freiwillige Feuerwehr Heiligenwald

Sonntag, 13. Mai • 4.45 Uhr

Wanderung: Frühschicht auf der Grube Reden mit dem Gästeführer Stefan Forster, um 4.45 Uhr beginnt die Wanderung am Bistro Redener Hannes

Donnerstag, 17. Mai

Vatertag Franz Staisch Sportanlage, Versehrtensportgruppe Heiligenwald

Donnerstag, 17. Mai

Biwak, Itzenplitzer Weiher, Reservistenkameradschaft Heiligenwald

Donnerstag, 17. Mai

Götzwanderung ins Prisnitzbad, TV Heiligenwald

Donnerstag, 17. Mai. • 9.30 Uhr

Vatertagswanderung mit anschließender Einkehr im Sängerheim Sängerheim/Brachle, Chorvereinigung 1921 Heiligenwald

Donnerstag, 17. Mai • ab 10.00 Uhr

Große Biergarteneröffnung mit Spanferkel, Pilsstube Schellemann in Schiffweiler, bitte voranmelden.

Donnerstag, 17. Mai

Vatertag im Bungerts mit der Band Hooray, am Reitplatz in Heiligenwald

Samstag, 19. Mai

Zivil-Militärischer Wettkampf, Reservistenkameradschaft Heiligenwald

Sonntag, 20. Mai • 10.30 Uhr

Doublettenturnier, Bouleplatz am Krämerberg

Sonntag, 20. Mai

Wanderung: Hochwald-Pfalzblick-Wanderung, Ski- und Wanderverein Stennweiler

Sonntag, 27. Mai

Familienfest der AWO Heiligenwald, Itzenplitzer Weiher

Montag, 28. Mai

Pfingstwanderung der Kolpingsfamilie Heiligenwald, Kolpingsaal

Mittwoch, 30. Mai

Blutspende DRK Stennweiler, Lindenhalle Stennweiler

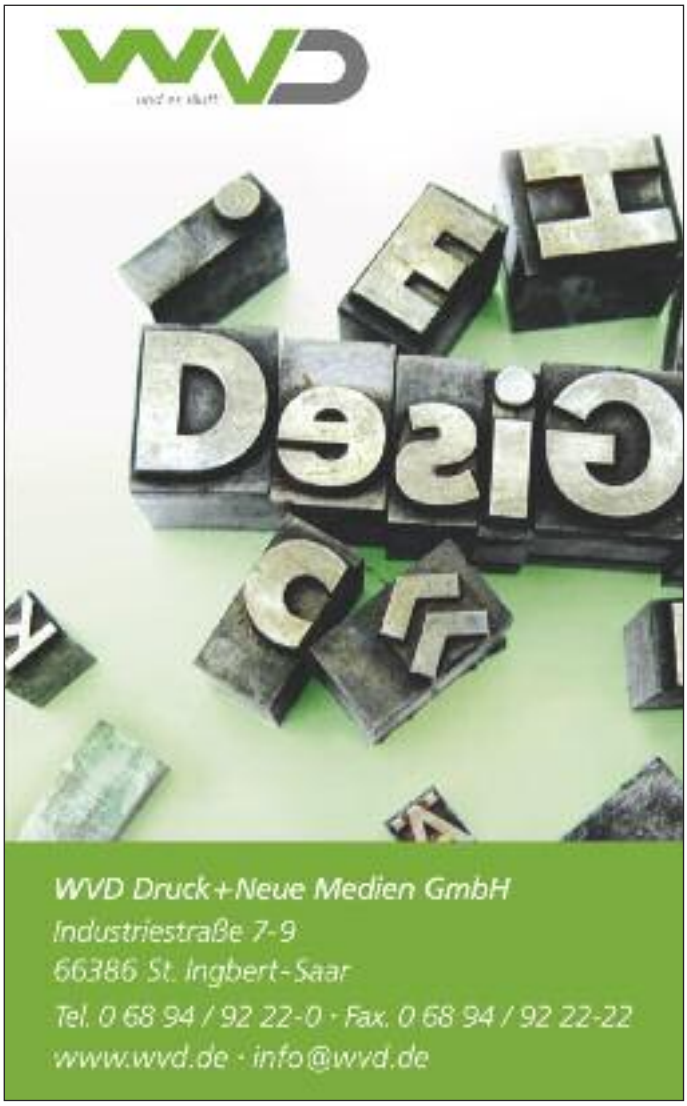
Einladung zum
125-jährigen Jubiläum
der kath. Frauengemeinschaft Schiffweiler
am 6. Mai 2012
Jubiläumsgottesdienst
um 10.30 Uhr in Schiffweiler

Ergotreff – Ergotipp

Praxis für Ergotherapie Hollenbach
Fachpraxis für Lerntherapie
Pestalozzistraße 46 · 66578 Schiffweiler
Eleonore Hollenbach
Ergotherapeutin / Lerntherapeutin

- **Entwicklungsverzögerung / ADS / ADHS – Elterntraining**
- **Rehabilitation: nach Unfall – Schlaganfall – Hilfe zur Selbsthilfe**
- **Demenz / Alzheimer – Hirnleistungstraining – Bewegungstraining**
- **Unterstützende Kommunikation – Verhaltenstherapie**
- **Bei Schulproblemen wie: Lese-, Schreib- und Rechenschwäche**

Anmeldung: Mo bis Fr: 16.00 bis 18.00 Uhr unter folgender Telefonnummer: 0 68 21 / 6 41 31
Sprechzeiten nach Vereinbarung
Hausbesuche • alle Kassen • Privat



WVD Druck+Neue Medien GmbH
Industriestraße 7-9
66386 St. Ingbert-Saar
Tel. 0 68 94 / 92 22-0 · Fax. 0 68 94 / 92 22-22
www.wvd.de · info@wvd.de

Vom Feinsten nach Maaß...

vom 25.04.- 26.05.12

Wir eröffnen die Grillsaison

feiern und genießen Sie mit ....

- Schwenkbraten verschiedene Variationen — kg 6,99 €
- Spießbraten vom Schweinekamm, handelt gewürzt — kg 6,99 €
- Grillwurst rot und weiß, Spitzenqualität — kg 6,90 €
- Grillpakete in allen Variationen — Stück 5,00 €

....und dazu

Merguez Putenrostwurst mit Bärlauch
Grillwurst mit Tomate/Mozzarella
NEU NEU Feta – Griller & Toskana - Griller NEU NEU

KNUSPRIGES

- GRILLFACKELN in verschiedene Würzungen
- PIKANTE GRILLSCHEIBEN vom mageren Schweinebauch

Metzgerei Gebr. Maaß
Hauptstraße 14 · 66578 Schiffweiler · Tel. 0 68 21 / 61 22
Wilhelm-Heinrich-Straße · 66564 Ottweiler · Tel. 0 68 24 / 14 72
CATERING – PLANUNG – BERATUNG

IDEENcenter M. VEITH

● Haustüren ● Vordächer ● Markisen
● Glasdächer ● Einbruchschutz

Jeden Sonntag Schautag
11.00 – 17.00 Uhr (ohne Beratung u. Verkauf)

Haustürträume auf über 700 m²
Erlebnis-Ausstellung zum Anfassen!

Am Bergwerk Reden 1 · 66578 Landsweiler-Reden
Tel. 0 68 21 / 94 30 217 · verkauf@ic-veith.de

Geöffnet: Mo – Fr: 9.00 – 17.00 Uhr • Sa: 10.00 – 14.00 Uhr
www.schönehaustüren.de

Bungerts

Restaurant · Biergarten · Terrasse · Grill
Wemmetsweilerstr. 68 · 66578 Heiligenwald
...am Reitplatz

Ein herzliches Willkommen . . .

Bei schönem Wetter steht unsere Sonnenterrasse durchgehend zur Verfügung!

Jetzt schon vormerken! Am 13. Mai ist Muttertag!
Vatertag 17. Mai: Band Hooray & Grillen • 27.+28. Mai: Pfingsten

Öffnungszeiten: Mittwoch – Montag: 11.00 – 15.00 Uhr + 17.00 – 23.00 Uhr
Sonntags durchgehend geöffnet & warme Küche · Ruhetag: Dienstag

Inh. Lothar Bungert · Tel.: 0 68 21 / 943 753 9 · info@gastro-bungerts.de
www.gastro-bungerts.de

gültig vom 20.04. bis 31.05. 2012

Saarpark Apotheke Neunkirchen

Inhaber Georgios Liabotis
Stummplatz 1 · 66538 Neunkirchen
Telefon 0 68 21/15 25-26 · Telefax 0 68 21/2 12 45
www.Saarparkapotheke.de
saarparkapotheke@t-online.de

Unsere Apotheken App „Apotheke vor Ort" auf dem Smartphone!
Jetzt im App Store℠ und Android™ Market
Gleich GRATIS herunterladen!>>>
Code Schlüssel: 7UY5

Täglich durchgehend geöffnet!
Mo.–Sa. 8.30 – 20.00 Uhr

Bestellen Sie bequem von zuhause. Wir haben für Sie einen KOSTENLOSEN LIEFERSERVICE!

Guten Tag® Apotheke

Achten Sie auch auf unser Angebot im Internet!

ZUSÄTZLICHE COUPONS KÖNNEN SIE SICH AUCH AUS DEM INTERNET AUSDRUCKEN!

Gesundheit kann sooo günstig sein! Bis zu 40% Rabatt auf nicht verschreibungspflichtige Arzneimittel!

Wenn Sie sparen möchten, dann sind Sie bei uns genau richtig!

Schon bei einem Einkauf ab 3,-€ erwerben Sie Wertgutscheine (GTA-Euro), mit denen Sie bei Ihrem nächsten Einkauf bares Geld sparen.

Da geht's mir gleich viel besser!

„Wollen Sie Geld sparen? Dann fragen Sie uns wie! Über 10.000 zuzahlungsfreie Arzneimittel! Wir beraten Sie gerne!"

Warum woanders mehr bezahlen?

Bis zu 40% günstiger!

Cetirizin-ratiopharm® 10 mg
20 Tabletten
statt ~~€ 6,62~~ 1)
Sie sparen 30%
Freundschaftspreis
€ 4,63
Wir beraten Sie gerne

Paracetamol Hexal® 500 mg
20 Tabletten
statt ~~€ 1,70~~ 1)
Sie sparen 42%
Freundschaftspreis
€ 0,98
Wir beraten Sie gerne

Omep® akut 20 mg
14 Stück
statt ~~€ 10,98~~ 1)
Sie sparen 30%
Freundschaftspreis
€ 7,68
Wir beraten Sie gerne

Voltaren® Schmerzgel
120 g
statt ~~€ 13,90~~ 1)
Freundschaftspreis
€ 9,98
Wir beraten Sie gerne
100 g = € 8,32

Coupon 1

Sie erhalten mit diesem Coupon einen Rabatt von
20%
Guten Tag® Apotheke
Gültig vom 20.04.-10.05.12
auf ein Produkt Ihrer Wahl aus dem **gesamten Sortiment**, ausgenommen sind preisreduzierte Artikel und verschreibungspflichtige Arzneimittel
Nur ein Coupon und Artikel pro Person.

Coupon 2

Sie erhalten mit diesem Coupon einen Rabatt von
20%
Guten Tag® Apotheke
Gültig vom 11.05.-31.05.12
auf ein Produkt Ihrer Wahl aus dem **gesamten Sortiment**, ausgenommen sind preisreduzierte Artikel und verschreibungspflichtige Arzneimittel
Nur ein Coupon und Artikel pro Person.

Gültig vom 20.04. bis 31.05. 2012. Abgabe in haushaltsüblichen Mengen, solange der Vorrat reicht. Für Druck- und Satzfehler keine Haftung.
1) Ehemaliger Verkaufspreis.